

1. Zweiter Geschäftsmodellworkshop beim SKZ

Am 21. Januar 2015 fand in Würzburg mit der Geschäftsleitung der SKZ Top gGmbH der zweite, von der Universität Leipzig veranstaltete, Geschäftsmodellworkshop statt. Stephan Melchert von der Universität Leipzig startete mit einem Impulsvortrag und präsentierte Erkenntnisse der Markt- und Kundenanalyse, die die Universität in ihren Arbeitspaketen durchgeführt hat. Anschließend wurden Szenarien präsentiert, die basierend auf den Erkenntnissen des ersten Workshops von der Universität entwickelt wurden. Dazu wurden die vom SKZ präferierte Geschäftsmodelloptionen für den Bildungsdienstleister adaptiert und mit konkreten Inhalten und Ausprägungen für Schulungen im technischen Bereich konkretisiert. Abschließend wurden die vorgestellten Geschäftsmodelloptionen mittels Kriterien bewertet. Die Kriterien stammten zum einerseits aus der Literatur und ermöglichen es Geschäftsmodelle zu bewerten, darüber hinaus wurden auch Kriterien der Workshopteilnehmer für die Bewertung aufgenommen. Der Workshop endete mit der Identifikation von konkreten Maßnahmen, um die finale Geschäftsmodelloption auch umsetzen zu können. Die mögliche Implementierung des ausgewählten Geschäftsmodells ist dann Gegenstand eines letzten, noch ausstehenden, Workshops im BRIDGE Projekt.



Oberes Bild linksstehend: Die Workshopteilnehmer bei der Begrüßung durch Stefan Fleischmann (SKZ)



Unteres Bild linksstehend: Stephan Melchert von der Universität Leipzig bei seinem Impulsvortrag

2. BRIDGE goes Hollywood

Das BRIDGE Projekt nähert sich dem Ende. Die vielen generierten Projektergebnisse gilt es jetzt für die weitere Diffusion des Bildungsexportes durch deutsche Anbieter aufzubereiten. Neben den obligatorischen Abschlussberichten, insbesondere für den Projektträger und das fördernde Ministerium, werden auch eine gut visualisierte Broschüre und ein Kurzfilm erstellt. Beide Medien bringen die Inhalte des BRIDGE Projektes kurz und prägnant auf den Punkt und ermöglichen es so, sehr zielgerichtet die Informationen des Projektes Interessierten zugänglich zu machen. Die Broschüre wird zu Ende des Projektes veröffentlicht werden. Durch eine starke Visualisierung mit Bildern wird es dem Leser ermöglicht werden, das Konzept und Vorgehen sowie die konkrete Umsetzung des Bildungsexportes nach Tunesien im BRIDGE Projekt einfach nach zu vollziehen. Darüber hinaus wird ein Kurzfilm über das Projekt gedreht, der mit seinem unkonventionellen Format, zur weiteren Diffusion der Projektergebnisse beitragen soll. Der Kurzfilm von drei Minuten lässt trotz der begrenzten Zeit von allen Institutionen im BRIDGE Projekt die beteiligten Akteure zu Wort kommen. Jeder hat neben der Vorstellung seines inhaltlichen Schwerpunktes im BRIDGE Projekt, wie Bedarfsanalyse und Geschäftsmodell auch die Möglichkeit seine persönliche Bedeutung des BRIDGE Projektes mit drei Schlagworten vorzustellen. Nachstehend einige Impressionen vom Drehtag im CLIC – Center for Leading Innovation and Cooperation an der HHL Leipzig – Graduate School of Management.



Herr Prof. Dr. Prof. hc. Dr. hc Ralf Reichwald, akademischer Direktor am CLIC, dem Center for Leading Innovation and Cooperation, bei seiner Filmaufnahme.



Romy Hilbig von der Universität Leipzig bei ihrer Filmaufnahme, wo sie das eingesetzte Geschäftsmodellframework ihrer Analyse, visualisiert.

3. BRIDGE Abschlusskonferenz

Nach den beiden erfolgreich durchgeführten Fachtagungen im BRIDGE Projekt, im Dezember 2013 und im November 2014 in Leipzig steht nun eine letzte Abschlussveranstaltung an. Um den Gesamtanspruch der Förderlinie zu unterstreichen und es den deutschen Bildungsdienstleistern zu ermöglichen mit dem BRIDGE Konzept in der gesamten MENA-Region erfolgreich zu sein, wird diese Abschlussveranstaltung in Tunesien stattfinden. Der Vorteil liegt darin, dass politische Vertreter, mögliche Kunden sowie Multiplikatoren für das BRIDGE Projekt direkt vor Ort erreicht werden. Geplant ist die Durchführung der Veranstaltung in der letzten Juli Woche 2015. Nähere Informationen zur Anmeldung und zum Programm werden zeitnah auf der untenstehenden Projektwebseite veröffentlicht.

